Das Beste von Austria 3 – gespielt von der originalen Austria-3-Band Wir4

Die Begleitband der Austropop-Größen präsentieren ab Dezember ein einzigartiges Programm mit Musik und vielen Blicken hinter die Kulissen der Supergroup aus Wien.

1997 schlossen sich drei große Österreicher zu einem Best-of österreichischer Musik zusammen: Ambros, Fendrich und Danzer schrieben mit Austria 3 Geschichte. 20 Jahre später bringt ihre Band Wir4 diese Geschichte wieder auf die Bühne. Seit Jahrzehnten sind sie untrennbar mit Austropop verbunden. Zum Jubiläum verbinden sie in einer exklusiven Melange Musik, Fotografie und Film zu einem intimen Porträt über die Erfolgsstory Austria 3.

Wolfgang Ambros, Rainhard Fendrich und Georg Danzer gründeten die österreichische Supergroup als Zeichen ihrer Solidarität mit Wien und seinen Obdachlosen. Auf dem einmaligen Konzert im Dezember 1997 sollten genug Spenden zusammenkommen, um ein Haus für obdachlose Senioren finanzieren zu können. Nicht nur die Benefizaktion war ein voller Erfolg, auch die Fans der bisher einzelnen Künstler wollten mehr.

Den drei Musikern war es eine Herzensangelegenheit mit den geschätzten Kollegen auf der Bühne zu stehen und starteten eine zweite Karriere mit imposanten Erfolgen, unvergesslichen Konzerten und goldenen Schallplatten. Seit dem ersten Konzert waren nur Freunde und enge Wegbegleiter an ihrer Seite, die sich Wir4 nennen. Ulli Bäer, Gary Lux, Harald Fendrich und Harry Stampfer gehen auch nach der Auflösung von Austria 3 gemeinsame Wege. 2017 bringen sie nicht nur die bekannten Melodien und Lieblingslieder in die Ohren der Fans. Das Konzept der Konzerte ist einmalig.

Ambros-Fendrich-Danzer, das sind nicht nur Musiker, das sind Personen voller Geschichten. Die vier Bandmitglieder kennen diese Geschichten wie kein anderer. Sie waren schon lange vor Austria 3 immer Teil des Geschehens. Wolfgang Ambros produzierte einige Soloalben von Ulli Bäer auf denen auch Rainhard Fendrich als Backgroundsänger zu hören ist. Sowohl Ambros, Fendrich als auch Danzer verpflichteten jeweils Gary Lux als Keyboarder auf ihren Live-Tourneen. Fendrichs jüngerer Bruder Harald spielte für fast zwei Jahrzehnte Bass in dessen Band und Harry Stampfer war und ist unverzichtbarer Taktgeber am Schlagzeug von Wolfgang Ambros. Wir4 waren immer hautnah dabei.

*Das Beste von Austria 3* ist mehr als eine Verbeugung vor großen Musikern und größerer Musik – es ist eine Dokumentation über Popgeschichte. Zusammen mit einer Regisseurin wurden alte Dokumente ausgegraben und für die Bühne zusammengestellt. Wir4 zeigen Fotografien und Filmmitschnitte, die nirgendwo sonst zu sehen sind und verbinden sie mit ihren eigenen Erfahrungen, Anekdoten und einzigartigen Geschichten zu Konzerten, die man nicht vergessen wird. Das ist keine Austria-3-Coverband, das ist DIE Austria-3-Band. Näher kann man dem Mythos nicht sein.